

Das Staatliche Museum für Naturkunde Karlsruhe (SMNK) gehört als Mitglied der DNFS (Deutsche Naturwissenschaftliche Forschungssammlungen e.V.) zu den großen Forschungsmuseen und -sammlungen Deutschlands und präsentiert Dauer- und Sonderausstellungen auf über 5.000 m², darunter das größte lebende Korallenriff in Deutschland. Mit umfangreichen analogen und digitalen Angeboten lockt es jährlich mehr als 200.000 Besucher ins Museum. Als national und international tätiges Forschungsmuseum auf den Gebieten der Geo- und Biowissenschaften genießt das Museum Anerkennung weit über die Region hinaus und ist auf der Grundlage seiner umfangreichen Sammlungen und der taxonomischen Kompetenz der Kuratoren und Kuratorinnen eine wichtige Anlaufstelle für das Interesse der Bevölkerung, der Schulen und der Presse an Pflanzen-, Pilz- und Tierarten des südwestdeutschen Raums und für Fachleute der Region, aber auch Kooperationspartner nationaler und internationaler Institute.

Zur Forschungsinfrastruktur des SMNK gehören verschiedene Labore, sehr gute Fotodokumentations-Einrichtungen sowie laufend gepflegte Sammlungs- und Forschungsdatenbanken (Diversity Workbench, imdas pro). Es bestehen gute Kooperationsbedingungen mit dem KIT (Karlsruhe Institute of Technology), dem Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart, dem Institut für Biologie der PH Karlsruhe, dem Zoo Karlsruhe, dem Nationalpark Schwarzwald, sowie weiteren Museen und Instituten der Region.

Im Kontext des regionalen Biodiversitätsschutzes haben wir gemeinsam mit der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität Kaiserslautern Landau das EU-INTERREG-Projekt "MULTI.DIV: Schutz der Biodiversität im Oberrheingebiet: Monitoring und Perspektiven" konzipiert. In diesem Projekt soll zum einen Biodiversität gemonitored werden, es sollen aber auch Konzepte zur regionalen Zusammenarbeit in diesen Themen weiterentwickelt und umgesetzt werden.

Das Naturkundemuseum Karlsruhe sucht daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

wissenschaftlichen Mitarbeiter / eine wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d) im Projekt "MultiDiv"

(befristet auf 3 Jahre, Vollzeit, EG 13 TV-L)

Ihre Aufgaben:

- Gründung und Koordination des Forschungsverbundes „UpperRhineCluster“ (Arbeitsname)
- Projektmanagement und Steuerung des regelmäßigen Austauschs der beteiligten Projektpartner
- Unterstützung in der Koordination und Verwaltung der Forschungsproben
- Aufbau einer gemeinsamen Datenbank

- Mitarbeit in der Analyse der historischen und aktuellen genetischen Proben der Zielorganismen
- Mitarbeit an der Aufbereitung der Forschungsergebnisse für verschiedene unterschiedliche Zielgruppen, vom Fachpublikum zur breiten Öffentlichkeit und Schulklassen

Wir erwarten:

Wir suchen eine engagierte, motivierte, kommunikative und teamfähige Person mit breiter Ausbildung und vielfältigen profunden Kenntnissen und Erfahrungen im Bereich des Biodiversitätsmonitorings, in wissenschaftlichen Netzwerken und in der Wissenschaftskommunikation. Im Einzelnen erwarten wir:

- Einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Diplom, Magister oder Promotion) in Biologie bzw. ähnlichen Disziplinen mit Schwerpunkt Biodiversität, Ökologie oder Evolutionsbiologie
- Erfahrung im Sammlungs- und Datenmanagement
- Erfahrung mit genetischen Analysen
- gute Fähigkeiten in der nationalen (mindestens verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift) und internationalen Kommunikation (Englisch mind. B2 in Wort und Schrift, Französischkenntnisse von Vorteil)
- gute Organisations- und Koordinationsfähigkeiten
- Lust an der Zusammenarbeit mit diversen Partner*innen
- Spaß an der Wissensvermittlung

Wir bieten:

- Einstufung in EG 13 TV-L
- dynamische Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- Mitarbeit in einem überregionalen EU-Projekt
- die Möglichkeit, an einem überregional bekannten Forschungsmuseum mit anerkannten Sammlungen und einem attraktiven Ausstellungshaus zu arbeiten
- einen Arbeitsplatz im Zentrum Karlsruhes, mit optimaler Anbindung durch den öffentlichen Nah- und Fernverkehr und einer Lage an mehreren attraktiven Naturräumen und in Nähe zum Nationalpark Schwarzwald
- Gleitzeit und familienfreundliche Arbeitszeiten (39,5 h/Woche); Möglichkeit zu mobilem Arbeiten (1 Tag / Woche)
- Teilhabe am betrieblichen Gesundheitsmanagement, vom Land Baden-Württemberg gefördertes Jobticket und Job-Bike.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte vermerken Sie einen entsprechenden Hinweis in Ihrem Anschreiben und fügen Sie den Nachweis bei. Das SMNK strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und bittet daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige elektronische Bewerbung mit Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnissen und Referenzen bis zum **20.02.2026** unter Angabe der **Kennziffer 02_2026** an bewerbung@smnk.de. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den Wissenschaftlichen Direktor Prof. Dr. Martin Husemann: martin.husemann@smnk.de.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen an die an der Besetzung beteiligten Personen weitergeleitet werden. Kosten für Vorstellungsgespräche können leider nicht übernommen oder erstattet werden.

Nähere Informationen zum Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe finden Sie auch im Internet unter www.smnk.de

Datenschutzhinweis für Bewerber*innen

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist dem Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe ein wichtiges Anliegen und ist zu jeder Zeit gewährleistet. Alle persönlichen Daten, die im Rahmen einer Bewerbung bei uns erhoben und verarbeitet werden, sind durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen unberechtigte Zugriffe und Manipulation geschützt.

Ihre Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung innerhalb des Naturkundemuseums verwendet und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften streng vertraulich behandelt.

Sollten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail schicken, dann sollten Sie bitte beachten, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselte E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Fragen und Anregungen zum Datenschutz

Falls Sie Fragen oder Anregungen zum Thema Datenschutz haben, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte.
E-Mail: datenschutz@smnk.de